

139426-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen – Sammlung und Transport von Restabfall und Bioabfall im Landkreis Lörrach

OJ S 48/2024 07/03/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach - Eigenbetrieb des Landkreises Lörrach

E-Mail: ulrike.ross@loerrach-landkreis.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sammlung und Transport von Restabfall und Bioabfall im Landkreis Lörrach

Beschreibung: Vergabe der Sammlung und Transport von Restabfall und Bioabfall sowie Transport zu den jeweiligen Entsorgungsanlagen

Kennung des Verfahrens: e440b27a-4a77-47f1-8204-5bb86774d451

Interne Kennung: AWLOER-2024-0001

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90511000 Abholung von Siedlungsabfällen, 90512000 Transport von Haushaltsabfällen, 90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Lörrach (DE139)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Fragen zu den Vergabeunterlagen hat der Bieter spätestens bis zum 27.02.2024 elektronisch über die Vergabepattform <https://www.vergabe24.de> einzureichen und werden gem. § 20 Abs. 3 Nr. 1 VgV spätestens 6 Tage vor der Angebotsfrist beantwortet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: beispielhafte Aufzählung; es gelten die Ausschlussgründe §§ 123, 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Restabfall

Beschreibung: Sammeln und Transport von rund 30.000 Mg Restabfall jährlich - Leerung der Behälter mit einem Volumen von 60 l (ca. 800.000 Leerungen/Jahr), 120 l (ca. 220.000 Leerungen pro Jahr), 240 l (ca. 85.000 Leerungen pro Jahr) sowie 1.100 l (ca. 79.000 Leerungen pro Jahr) - Behälter mit dem Volumen 60, 120, 240 l sind 14-täglich, Behälter mit dem Volumen 1.100 l sind wöchentlich zu leeren. - Sammeln von rund 200.000 Abfallsäcken á 60 l jährlich. - Transport der gesammelten Abfälle zu der vom AG vorgegebenen Anlieferstelle. Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90511000 Abholung von Siedlungsabfällen, 90512000 Transport von Haushaltsabfällen, 90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der AG ist berechtigt, die Laufzeit des Vertrages zweimal um jeweils ein Jahr für das jeweilige Los zu verlängern (einseitige Verlängerungsoption). Die Verlängerungsoption muss vom AG jeweils 12 Monate vor Vertragsende, also spätestens bis zum 31.12.2029 für eine Vertragsverlängerung bis zum 31.12.2031, bzw. bis zum 31.12.2030 für eine Vertragsverlängerung bis zum 31.12.2032 ausgeübt werden. Die Laufzeit des Vertrages endet spätestens am 31.12.2032.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Lörrach (DE139)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Sonstiger Dienstleistungsvertrag

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters gem. Formblatt

"Eigenerklärung zur Eignung": o über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, o über die Zuverlässigkeit als Bewerber, o zu Insolvenzverfahren und Liquidation, o dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung erfüllt wurde -Nachweis über die Eintragung im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe des Staates in dem das Unternehmen niedergelassen ist oder alternativ auf andere Weise. -Eigenerklärung Anlage zu Artikel 5 k) Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022 /576 des Rates vom 8. April 2022 (Russland-Sanktion) -Eigenerklärung zum Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) und Mindestlohngesetzes (MiLoG) -Eignungsnachweise die über eine Eintragung des Bieters in das Präqualifizierungsverzeichnis erfolgen sind mittels Angabe der Zertifikatsnummer und dem Zugangscode akzeptiert. Nachweis der Eignung auch über die Eigenerklärung gem. Artikel 59 der Richtlinie 2014/24/EU die sog. Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) Arbeits- und Bietergemeinschaften haben diese Erklärung für alle Mitglieder einzeln einzureichen. Von Unterauftragnehmern kann diese Erklärung ebenfalls gefordert werden. Darstellung und Erläuterung der Unternehmensstruktur des Bieters (Muttergesellschaften, Niederlassungen). Arbeits- und Bietergemeinschaften haben diese Erklärung für alle Mitglieder einzeln einzureichen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung mit Angaben über die Mitarbeiteranzahl gem. Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" (Formular Komm EU (D) EigE) Eigenerklärung des Bieters über den Umsatz von Dienstleistungen die mit der vergebenden Leistung vergleichbar sind, bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre gem. Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" (Formular Komm EU (D) EigE) •Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von mind. 2,5 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden sowie in Höhe von mind. 2,5 Mio EUR für eine Umwelthaftpflicht je Schadensereignis und Versicherungsjahr nach. Die Maximierung der Ersatzleistungen pro Versicherungsjahr hat mindestens das Zweifache der Deckungssumme zu betragen. Alternativ kann eine Eigenerklärung abgegeben werden, dass im Falle der Beauftragung eine solche Versicherung abgeschlossen bzw. erweitert wird. Arbeits- und Bietergemeinschaften haben diese Erklärung für alle Mitglieder einzeln einzureichen. Von Unterauftragnehmern kann diese Erklärung ebenfalls gefordert werden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: •Referenzliste: Angabe von mindestens drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, unter Angabe des Leistungsumfangs (Menge) oder des Auftragswertes, der Leistungszeit sowie

Angabe zum Auftraggeber. •Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG in Verbindung mit § 2 der Entsorgungsfachbetriebsverordnung (EfbV) oder eine vergleichbare Qualifikation bzw. einen vergleichbaren Qualitätsstandard. • Angabe, ob der Einsatz von Abfallumladestationen geplant ist. Sollte eine Umladestation genutzt werden, ist diese mit Angabe der Adresse als eine gesonderte Anlage vom Bieter beizufügen. •Angabe zu den eingesetzten Fahrzeugen / Formblatt "SaubFahrzBeschaffG" •Liste der eingesetzten Fahrzeuge sowie der Sonderfahrzeuge zur Bedienung der besonderen Lagen und der Straßen mit verkehrlichen Restriktionen. •Beschreibung der Sammel- und Transportlogistik (s. Ziffer 5.4. der Leistungsbeschreibung) im Angebot oder als separate Anlage zum Angebot.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Einsatz sauberer Fahrzeuge über die Quoten des SaubFahrzeugBeschG hinaus

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-18d5ac45646-507f2e3527a815e2>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/03/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 15/03/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach - Eigenbetrieb des Landkreises Lörrach
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach - Eigenbetrieb des Landkreises Lörrach
TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Bioabfall

Beschreibung: Sammeln und Transport von rund 15.000 Mg Bioabfall jährlich - Leerung der Behälter mit einem Volumen von 60 l (ca. 370.000 Leerungen/Jahr), 120 l (ca. 220.000 Leerungen pro Jahr), 240 l (ca. 170.000 Leerungen pro Jahr) sowie 660 l (ca. 14.500 Leerungen pro Jahr) - Behälter mit dem Volumen 60, 120, 240 l sind 14-täglich, Behälter mit dem Volumen 660 l sind wöchentlich zu leeren. - Transport der gesammelten Abfälle zu der vom AG vorgegebenen Anlieferstelle.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen, 90511000 Abholung von Siedlungsabfällen, 90512000 Transport von Haushaltsabfällen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der AG ist berechtigt, die Laufzeit des Vertrages zweimal um jeweils ein Jahr für das jeweilige Los zu verlängern (einseitige Verlängerungsoption). Die Verlängerungsoption muss vom AG jeweils 12 Monate vor Vertragsende, also spätestens bis zum 31.12.2029 für eine Vertragsverlängerung bis zum 31.12.2031, bzw. bis zum 31.12.2030 für eine Vertragsverlängerung bis zum 31.12.2032 ausgeübt werden. Die Laufzeit des Vertrages endet spätestens am 31.12.2032.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Lörrach (DE139)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Sonstiger Dienstleistungsvertrag

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters gem. Formblatt

"Eigenerklärung zur Eignung": o über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, o über die Zuverlässigkeit als Bewerber, o zu Insolvenzverfahren und Liquidation, o dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung erfüllt wurde -Nachweis über die Eintragung im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe des Staates in dem das Unternehmen niedergelassen ist oder alternativ auf andere Weise. -Eigenerklärung Anlage zu Artikel 5 k) Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022 /576 des Rates vom 8. April 2022 (Russland-Sanktion) -Eigenerklärung zum Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) und Mindestlohngesetzes (MiLoG) -Eignungsnachweise die über eine Eintragung des Bieters in das Präqualifizierungsverzeichnis erfolgen sind mittels Angabe der Zertifikatsnummer und dem Zugangscodex akzeptiert. Nachweis der Eignung auch über die Eigenerklärung gem. Artikel 59 der Richtlinie 2014/24/EU die sog. Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) Arbeits- und Bietergemeinschaften haben diese Erklärung für alle Mitglieder einzeln einzureichen. Von Unterauftragnehmern kann diese Erklärung ebenfalls gefordert werden. Darstellung und Erläuterung der Unternehmensstruktur des Bieters (Muttergesellschaften, Niederlassungen). Arbeits- und Bietergemeinschaften haben diese Erklärung für alle Mitglieder einzeln einzureichen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung mit Angaben über die Mitarbeiteranzahl gem. Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" (Formular Komm EU (D) EigE) Eigenerklärung des Bieters über den Umsatz von Dienstleistungen die mit der vergebenden Leistung vergleichbar sind, bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre gem. Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" (Formular Komm EU (D) EigE) •Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von mind. 2,5 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden sowie in Höhe von mind. 2,5 Mio EUR für eine Umwelthaftpflicht je Schadensereignis und Versicherungsjahr nach. Die Maximierung der Ersatzleistungen pro Versicherungsjahr hat mindestens das Zweifache der Deckungssumme zu betragen. Alternativ kann eine Eigenerklärung abgegeben werden, dass im Falle der Beauftragung eine solche Versicherung abgeschlossen bzw. erweitert wird. Arbeits- und Bietergemeinschaften haben diese Erklärung für alle Mitglieder einzeln einzureichen. Von Unterauftragnehmern kann diese Erklärung ebenfalls gefordert werden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: •Referenzliste: Angabe von mindestens drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, unter Angabe des Leistungsumfangs (Menge) oder des Auftragswertes, der Leistungszeit sowie Angabe zum Auftraggeber. •Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG in Verbindung mit § 2 der Entsorgungsfachbetriebsverordnung (EfbV) oder eine vergleichbare Qualifikation bzw. einen vergleichbaren Qualitätsstandard. • Angabe, ob der Einsatz von Abfallumladestationen geplant ist. Sollte eine Umladestation genutzt werden, ist diese mit Angabe der Adresse als eine gesonderte Anlage vom Bieter beizufügen. •Angabe zu den eingesetzten Fahrzeugen / Formblatt "SaubFahrzBeschaffG" •Liste der eingesetzten Fahrzeuge sowie der Sonderfahrzeuge zur Bedienung der besonderen Lagen und der Straßen mit verkehrlichen Restriktionen. •Beschreibung der Sammel- und Transportlogistik (s. Ziffer 5.4. der Leistungsbeschreibung) im Angebot oder als separate Anlage zum Angebot.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Einsatz sauberer Fahrzeuge über die Quoten des SaubFahrzeugBeschG hinaus

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-18d5ac45646-507f2e3527a815e2>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/03/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 15/03/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3

GWB unzulässig soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist

nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund

der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit

des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach - Eigenbetrieb des Landkreises Lörrach

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach -

Eigenbetrieb des Landkreises Lörrach

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Kombinationslos Rest+Bioabfall

Beschreibung: Kombination Los 1 und Los 2 Sammeln und Transport von rund 30.000 Mg

Restabfall jährlich - Leerung der Behälter mit einem Volumen von 60 l (ca. 800.000 Leerungen

/Jahr), 120 l (ca. 220.000 Leerungen pro Jahr), 240 l (ca. 85.000 Leerungen pro Jahr) sowie 1.100 l (ca. 79.000 Leerungen pro Jahr) - Behälter mit dem Volumen 60, 120, 240 l sind 14-täglich, Behälter mit dem Volumen 1.100 l sind wöchentlich zu leeren. - Sammeln von rund 200.000 Abfallsäcken á 60 l jährlich. Sammeln und Transport von rund 15.000 Mg Bioabfall jährlich - Leerung der Behälter mit einem Volumen von 60 l (ca. 370.000 Leerungen/Jahr), 120 l (ca. 220.000 Leerungen pro Jahr), 240 l (ca. 170.000 Leerungen pro Jahr) sowie 660 l (ca. 14.500 Leerungen pro Jahr) - Behälter mit dem Volumen 60, 120, 240 l sind 14-täglich, Behälter mit dem Volumen 660 l sind wöchentlich zu leeren. - Transport der gesammelten Abfälle zu der vom AG vorgegebenen Anlieferstelle.

Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen, 90511000 Abholung von Siedlungsabfällen, 90512000 Transport von Haushaltsabfällen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der AG ist berechtigt, die Laufzeit des Vertrages zweimal um jeweils ein Jahr für das jeweilige Los zu verlängern (einseitige Verlängerungsoption). Die Verlängerungsoption muss vom AG jeweils 12 Monate vor Vertragsende, also spätestens bis zum 31.12.2029 für eine Vertragsverlängerung bis zum 31.12.2031, bzw. bis zum 31.12.2030 für eine Vertragsverlängerung bis zum 31.12.2032 ausgeübt werden. Die Laufzeit des Vertrages endet spätestens am 31.12.2032.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Lörrach (DE139)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Falls ein Angebot für das Kombinationslos 3 in der vergleichenden Bewertung eine höhere Punktzahl erreicht als die am besten bewertete Kombination der Einzellose 1 und 2, erhält das Kombinationslos den Vorzug und den Zuschlag. Die Abgabe eines Angebotes auf das Kombinationslos 3 ist nur zulässig, wenn zugleich auf die Lose 1 und 2 ein Angebot abgegeben wird. Ein Angebot welches diese Bedingung nicht erfüllt, wird zwingend vom Ausschreibungsverfahren ausgeschlossen. Weitere Details sind der Anlage Zuschlagskriterien zu entnehmen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Sonstiger Dienstleistungsvertrag

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters gem. Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung": o über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, o über die Zuverlässigkeit als Bewerber, o zu Insolvenzverfahren und Liquidation, o dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung erfüllt wurde -Nachweis über die Eintragung im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe des Staates in dem das Unternehmen niedergelassen ist oder alternativ auf andere Weise. -Eigenerklärung Anlage zu Artikel 5 k) Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022 /576 des Rates vom 8. April 2022 (Russland-Sanktion) -Eigenerklärung zum Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) und Mindestlohngesetzes (MiLoG) -Eignungsnachweise die über eine Eintragung des Bieters in das Präqualifizierungsverzeichnis erfolgen sind mittels Angabe der Zertifikatsnummer und dem Zugangscode akzeptiert. Nachweis der Eignung auch über die Eigenerklärung gem. Artikel 59 der Richtlinie 2014/24/EU die sog. Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) Arbeits- und Bietergemeinschaften haben diese Erklärung für alle Mitglieder einzeln einzureichen. Von Unterauftragnehmern kann diese Erklärung ebenfalls gefordert werden. Darstellung und Erläuterung der Unternehmensstruktur des Bieters (Muttergesellschaften, Niederlassungen). Arbeits- und Bietergemeinschaften haben diese Erklärung für alle Mitglieder einzeln einzureichen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung mit Angaben über die Mitarbeiteranzahl gem. Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" (Formular Komm EU (D) EigE) Eigenerklärung des Bieters über den Umsatz von Dienstleistungen die mit der vergebenden Leistung vergleichbar sind, bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre gem. Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" (Formular Komm EU (D) EigE) •Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von mind. 2,5 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden sowie in Höhe von mind. 2,5 Mio EUR für eine Umwelthaftpflicht je Schadensereignis und Versicherungsjahr nach. Die Maximierung der Ersatzleistungen pro Versicherungsjahr hat mindestens das Zweifache der Deckungssumme zu betragen. Alternativ kann eine Eigenerklärung abgegeben werden, dass im Falle der Beauftragung eine solche Versicherung abgeschlossen bzw. erweitert wird. Arbeits- und Bietergemeinschaften haben diese Erklärung für alle Mitglieder einzeln einzureichen. Von Unterauftragnehmern kann diese Erklärung ebenfalls gefordert werden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: •Referenzliste: Angabe von mindestens drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, unter Angabe des Leistungsumfangs (Menge) oder des Auftragswertes, der Leistungszeit sowie Angabe zum Auftraggeber. •Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb gemäß §

56 KrWG in Verbindung mit § 2 der Entsorgungsfachbetriebsverordnung (EfbV) oder eine vergleichbare Qualifikation bzw. einen vergleichbaren Qualitätsstandard. • Angabe, ob der Einsatz von Abfallumladestationen geplant ist. Sollte eine Umladestation genutzt werden, ist diese mit Angabe der Adresse als eine gesonderte Anlage vom Bieter beizufügen. • Angabe zu den eingesetzten Fahrzeugen / Formblatt "SaubFahrzBeschaffG" • Liste der eingesetzten Fahrzeuge sowie der Sonderfahrzeuge zur Bedienung der besonderen Lagen und der Straßen mit verkehrlichen Restriktionen. • Beschreibung der Sammel- und Transportlogistik (s. Ziffer 5.4. der Leistungsbeschreibung) im Angebot oder als separate Anlage zum Angebot.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Einsatz sauberer Fahrzeuge über die Quoten des SaubFahrzeugBeschG hinaus

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-18d5ac45646-507f2e3527a815e2>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/03/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 15/03/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach - Eigenbetrieb des Landkreises Lörrach

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach - Eigenbetrieb des Landkreises Lörrach

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach - Eigenbetrieb des Landkreises Lörrach

Registrierungsnummer: t:0076214100

Postanschrift: Palmstraße 3

Stadt: Lörrach

Postleitzahl: 79539

Land, Gliederung (NUTS): Lörrach (DE139)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Landkreis Lörrach - Eigenbetrieb des Landkreises Lörrach

E-Mail: ulrike.ross@loerrach-landkreis.de

Telefon: +49 76214101454

Fax: +49 762141091454

Internetadresse: <https://www.loerrach-landkreis.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden Württemberg im Regierungspräsidium
Karlsruhe
Registrierungsnummer: Leitweg ID: 08-A9866-40
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985
Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

9268a276-7a98-43be-87e2-8eb6aae21981-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung

:

Änderung der Angebotsfrist

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Abschnittskennung: LOT-0002

Abschnittskennung: LOT-0003

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8afa61b3-b653-4594-ad63-bcb5b84fc2b4 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/03/2024 10:54:36 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 139426-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 48/2024

Datum der Veröffentlichung: 07/03/2024